



Bund der Militär- und Polizeischützen e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen mit Sitz in
D-33098 Paderborn
Landesverband Baden Württemberg



Ablaufplan und Regeln bei der LM RF/SF-Embassy Cup am 24.10.2021 in Großbettlingen.

Ankunft und Anmeldung

Jeder der den Anmelde- und Auswertebereich betritt muss die gesetzlich vorgeschriebene Schutzmaske tragen und die Hände desinfizieren.

Die Personenzahl innerhalb des Auswerte- und Anmelderaumes ist auf 3 begrenzt, ausgenommen sind Funktionäre wie Auswertung, Range Officer und eines Beauftragten zur Beachtung der Hygienevorschriften.

Bei der Anmeldung werden:

- die 3G Regelung überprüft. (Siehe auch Hygieneverordnung)
- das Datenerhebungsformular ausgefüllt
- die Startkarten ausgegeben

In der Safety Area:

- muss die Schutzmaske getragen werden
- dürfen sich nur Schützen aufhalten, die zum nächsten Start eingeteilt sind.
- dürfen sich maximal 3 Personen aufhalten.

Wettkampfdurchführung

Die Personenzahl innerhalb der RSA ist auf 6 begrenzt (3 Starter u. max. 3 RO's).

Die RSA darf ohne Aufforderung eines RO's nicht betreten werden.

Der zuständige RO stellt sicher, dass vor dem Aufrufen der nächsten Rotte bzw. vor dem Betreten der RSA die Tür vom Hinterausgang (Notausgang) fest verschlossen und die Warn-Sirene resetet wurde.

Mit dem Kommando des HRO „Waffen aufnehmen“ dürfen die Starter ihre Schutzmasken abnehmen. Nach Beendigung des Durchgangs müssen die Schutzmasken wieder aufgesetzt werden.

Bei der Auswertung direkt nach dem Durchgang ist Schutzmaskenpflicht und ein Abstand von mind. 1m einzuhalten

Nach der Auswertung unterschreibt der Starter seine Startkarte mit seinem eigenen mitgebrachten Kugelschreiber und verlässt unmittelbar nach Verpacken seiner Sportgeräte und Munition die RSA durch den Hinterausgang (Notausgang). **Ausnahmen regelt der RO!**

BDMP e.V. / Landesverband Baden-Württemberg
Landesreferent „Sportliche Flinte“ Thomas Faulhaber